

<b>Anfrage</b> öffentlich	Datum 11.04.2019	Nummer F0121/19
Absender  <b>Fraktion Magdeburger Gartenpartei</b>		
Adressat  Oberbürgermeister Herrn Dr. Lutz Trümper		
Gremium Stadtrat	Sitzungstermin 11.04.2019	
Kurztitel  Bewirtschaftung durch die AQB, Kleingartenanlage „Flora 1919“, e.V.		

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,  
ein Teil der Kleingartenanlage „Flora 1919“ wurde zum Zweck der späteren Wohnbebauung aufgegeben und vom „Verband der Gartenfreunde“ Magdeburg e.V. verkauft. In den Jahren 2017 und 2018 wurde die Kleingartenanlage nicht durch Mitarbeiter der AQB bewirtschaftet. Nun, im Jahr 2019, wird der Teil der Kleingartenanlage, der als Bauland aufgegeben wurde, von Mitarbeitern der AQB bewirtschaftet, obwohl in der verbleibenden Anlage nicht verpachtete Kleingärten mit der notwendigen Ausstattung zur Verfügung stünden.

Ich möchte gerne wissen:

1. Aus welchem Anlass werden die Mitarbeiter der AQB auf Flächen im KGV „Flora 1919“ e.V. beschäftigt, die sich nicht mehr im Besitz des „Verbandes der Gartenfreunde“ Magdeburg e.V. befinden? Wäre es nicht sinnvoller, alle Kräfte zu bündeln um nicht verpachtete Kleingärten, die im Besitz des „Verbandes der Gartenfreunde“ Magdeburg e.V. verblieben sind, zu pflegen und zu bewirtschaften, statt die Fläche für zukünftige Bauherren sauber zu halten?
2. Welche Anzahl an Mitarbeitern beschäftigt die AQB in der Anlage des KGV „Flora 1919“ insgesamt, auf der veräußerten Fläche und welche Anzahl an Mitarbeitern bewirtschaftet Flächen, die weiterhin im Eigentum des „Verbandes der Gartenfreunde“ Magdeburg e.V. befindlich sind.
3. Wie werden Einsätze der Mitarbeiter der AQB in Kleingartenanlagen koordiniert? Werden die Vorstände der Kleingartenanlagen grundsätzlich informiert und in die Entscheidung, in welchen Gärten eine Bewirtschaftung durch die AQB sinnvoll und auch für den Kleingartenverein nützlich wäre, einbezogen? Wenn ja, warum ist dies im Fall der Kleingartenanlage „Flora 1919“ e.V. nicht geschehen? Wenn nein, wer trifft die Entscheidung, wo die Mitarbeiter der AQB eingesetzt werden und unter welchen Aspekten?
4. Erhält die AQB für die Bewirtschaftung der verkauften Flächen eine Gegenleistung, zusätzlich zur Ernte? Wenn ja, welche?

Ich bitte um kurze mündliche, zudem ausführliche schriftliche Beantwortung.

Rainer Buller  
Stadtrat  
Magdeburger Gartenpartei